

🔗 [www.dvgw-kongress.de/asset](http://www.dvgw-kongress.de/asset)

# Asset Management

## Strategien für die Wasserversorgung von morgen

### 25.–26. März 2020, Frankfurt/Main

#### THEMEN

- ➔ Infrastrukturfinanzierung und Kooperationsmodelle
- ➔ Managementsysteme für das Asset Management
- ➔ Konzepte für kleine und mittlere Wasserversorgungsunternehmen
- ➔ Digitale Chancen für mehr Effizienz im Asset Management

#### ZIELGRUPPEN

- ➔ Geschäftsführer, Betriebs- /Werksleiter, Asset Manager von Wasserversorgungsunternehmen und Stadtwerken
- ➔ Bürgermeister und leitende Kommunalbeamte
- ➔ Planungs- und Ingenieurbüros
- ➔ Instandhaltungsdienstleister und Anlagenhersteller
- ➔ Reliability Engineers

#### 3 GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

- ➔ Zahlreiche Erfahrungsberichte von WVU und Stadtwerken
- ➔ Blick über den Tellerrand: So machen es andere
- ➔ Ausreichend Zeit zum Networking

**Jetzt anmelden!**



**Mehr als 10 Erfahrungsberichte, u. a. von:**

- ➔ Gelsenwasser
- ➔ Harzwasserwerke
- ➔ Hessenwasser
- ➔ NGN Netzgesellschaft Niederrhein
- ➔ Rheinische NETZGesellschaft
- ➔ Stadtwerke Essen
- ➔ Stadtwerke Jena Netze
- ➔ swb
- ➔ SWS Netze Solingen
- ➔ Wasserversorgung Achengruppe

# Asset Management Strategien für die Wasserversorgung von morgen



Die Netze der Wasserversorgung sind ins Alter gekommen. Das stellt vor allem kleinere und mittlere Versorger vor große Herausforderungen. Hinzu kommen die Auswirkungen des Klimawandels und der demografischen Entwicklung, aus denen zusätzliche, ja sogar konträre Anforderungen resultieren.

Bei diesen Aufgaben und dem gleichzeitig zunehmenden Kostendruck hilft das strategische Asset Management. Durch eine ganzheitliche Herangehensweise können technische und kaufmännische Zielkonflikte gelöst werden, die Fixkostenentwicklung harmonisiert und Gebührenanpassungen minimiert werden.

Die Konferenz bietet Ihnen zahlreiche Erfahrungsberichte von WWU und Stadtwerken, die über die Umsetzung von Asset Management Maßnahmen berichten. Tauschen Sie sich mit Fachkollegen aus und nehmen Sie Impulse für Ihre Asset Management-Konzepte mit in den Alltag.

## PROGRAMM · 25. MÄRZ 2020



**Moderator: Dr. Christoph Donner,**  
Technischer Geschäftsführer,  
Harzwasserwerke GmbH

**09:30 – 10:00 Uhr**

### Quo vadis Asset Management – Von der Methodik in die Praxisumsetzung

- ☛ Status Asset Management – Von der Theorie in die Praxis
- ☛ Was bringt Asset Management für die Praxis?
- ☛ Was fehlt uns in der Branche?
- ☛ Zukunftsanforderungen – Was brauchen wir?



**Dr. Christoph Donner,**  
Technischer Geschäftsführer,  
Harzwasserwerke GmbH

**10:00 – 10:30 Uhr**

### Substanz- und Werterhalt der Wasserinfrastruktur – Vermeidung einer neuen „Infrastruktur-Generationenschuld“

Die kontinuierliche Fortführung der Netzerneuerung zum Werterhalt des größten Teil kommunalen Anlagevermögens und seine Anpassung an neue Herausforderungen ist eine ständige, generationenübergreifende Aufgabe.



**Dipl.-Ing. Peter Frenz,**  
Leiter Wasserversorgungssysteme,  
DVGW e.V.

**10:30 – 11:00 Uhr**

### Asset Management und Finanzierungsfähigkeit – Grundlage für jede Investition

- ☛ Notwendige Grundlage für die Kapitaldienstfähigkeit, Cashflow und Liquidität
- ☛ Darstellung an einem Zahlenbeispiel aus der Praxis der Wasserversorgung
- ☛ Möglichkeiten der Finanzierung: Eigenkapital versus Fremdkapital
- ☛ Erwartung der Gesellschafter an die Unternehmensführung



**Sebastian Freier,**  
Senior Manager,  
PwC Germany

**11:00 – 11:30 Uhr**

### Stellschraube Wasserpreis – Verbesserung der Erlösstruktur und die begleitende Stakeholderkommunikation

- ☛ Können stark mengenabhängige Tarifsysteme die hohen Fixkosten in der Wasserversorgung nachhaltig abbilden?
- ☛ Welche Möglichkeiten bei der Preisgestaltung gibt es, um auch zukünftig die hohe Leistungsfähigkeit der Infrastruktur sicherzustellen?
- ☛ Ausgangslage und Handlungsbedarf für ein neues Tarifsystem und warum die Kommunikation ein wesentlicher Erfolgsgarant ist



**Eddy Eicken,**  
Leiter Controlling,  
swb AG

**11:30 – 12:00 Uhr**

### Kaffeepause & Networking

## KOOPERATIONEN/INFRASTRUKTURPARTNERSCHAFTEN

**12:00 – 12:30 Uhr**

### Wasserversorger als Infrastrukturmanager

- ☛ Dienstleistungsoptionen anbieten
- ☛ Synergien aufzeigen und nutzen
- ☛ Nachhaltigkeit ermöglichen
- ☛ Zukunft sichern



**Martin Brück von Oertzen,**  
Rechtsanwalt und Partner,  
Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

**12:30 – 13:00 Uhr**

### Erfahrungsbericht: Insourcing von Tiefbau- und Rohrbauressourcen, Kooperationsmodelle

- ☛ Make or buy – mal anders herum



**Dipl. Ing. Uwe Linder,**  
Geschäftsführer Technischer Service,  
NGN Netzgesellschaft Niederrhein mbH

**13:00 – 14:30 Uhr**

### Lunch



**MANAGEMENTINSTRUMENTE UND  
UMSETZUNG IN DIE PRAXIS**

**14:30 – 15:00 Uhr**

**Asset Management von Versorgungsnetzen –  
Was bringt die ISO 55000ff?**



**Gunar Schmidt,**  
Geschäftsführer,  
Stadtwerke Jena Netze GmbH

**15:00 – 15:30 Uhr**

**Managementsysteme für das Asset Management  
nach ISO 24516**

Referent in Absprache

**15:30 – 16:00 Uhr**

**Konzepte zur Eingliederung eines Asset Management-  
Systems in kleinen und mittleren WVU**

- ☛ Wo stehen wir hinsichtlich Versorgungssicherheit und Nachhaltigkeit?
- ☛ Wo liegen die Gefahren für die Praxis?
- ☛ Warum nicht agieren statt reagieren?
- ☛ Gibt es Strategien, Unterstützung und Möglichkeiten?



**Wolfgang Grösch,**  
Werkleiter,  
Wasserversorgung Achengruppe

**16:00 – 16:30 Uhr**

**Kaffeepause & Networking**

**16:30 – 17:00 Uhr**

**Modernes Asset Management: Die Basis einer optimierten,  
spartenübergreifenden Infrastrukturplanung**

- ☛ Herausforderungen an die Verteilnetze erfordern spartenübergreifende Lösungen
- ☛ ISO 55000-konforme Prozesse eines modernen Asset Managements gewährleisten Transparenz und definierte Schnittstellen über alle Sparten!
- ☛ Durchgängige IT-Lösungen unterstützen ein effizientes Asset Management
- ☛ Spartenübergreifende Infrastrukturplanung hebt Synergien bei der operativen Durchführung



**Jan Patrick Linossier,**  
Leiter Netzstrategie,  
Rheinische NETZGesellschaft mbH

**17:00 – 17:30 Uhr**

**Spartenübergreifendes Instandhaltungsmanagement für  
Punktobjekte**

- ☛ Integrierte IT-Systemlandschaft
- ☛ Möglichkeit der mobilen und digitalen Instandhaltungsarbeiten
- ☛ Digitales Asset Management als Planungs- und Steuerungsgrundlage



**Edina Saric,**  
Ingenieurin Assetmanagement,  
GELSENWASSER AG

**18:00 Uhr**

**Get-together**

Lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen und vertiefen Sie die Gespräche mit den Fachkollegen.



**Jetzt Aussteller werden!**

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen an zwei Tagen.  
Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

**Janine Schmitt**

Telefon: +49 (0)228 9188 636 · E-Mail: [janine.schmitt@dvgw-kongress.de](mailto:janine.schmitt@dvgw-kongress.de)



**Moderator: Dr.-Ing. Wolf Merkel,**  
Technischer Geschäftsführer,  
IWW Zentrum Wasser

## 09:00 – 09:30 Uhr

### Zustandsbewertung von Trinkwasserleitungen als Grundlage für das Asset Management

- ➔ Welche Bewertungsansätze gibt es?
- ➔ Welche Bewertungsverfahren liefern echte Informationen?
- ➔ Wie können die Informationen für das Asset Management genutzt werden?



**Dr. Andreas Korth,** Leiter der Arbeitsgruppe  
Wasserverteilung, TZW: DVGW-Technologiezentrum  
Wasser Außenstelle Dresden

## 09:30 – 10:00 Uhr

### Erfassung und Integration von Bestandsdaten in das technische Anlagenmanagement

- ➔ Welche Bestandsdaten liefern für das Anlagenmanagement den größten Mehrwert?
- ➔ Welche Detailtiefe ist in der Erfassung erforderlich?
- ➔ Wie sollten Informationen erfasst werden, damit (statistische) Auswertungen zu sinnvollen Ergebnissen führen können?
- ➔ Wie werden Bestandsdaten am sinnvollsten verknüpft und auf welche Weise fließen sie nutzbringend in das technische Anlagenmanagement ein?



**Maxim Juschak,**  
Bereich Wassernetze,  
IWW Zentrum Wasser



**Dominik Nottarp-Heim,**  
Abteilungsleiter Asset Management  
Hessenwasser GmbH & Co. KG

## INNOVATIONEN UND DIGITALISIERUNG IM ASSET MANAGEMENT – ERSTE ERFahrungen

## 10:00 – 10:30 Uhr

### Früherkennung und Vorortung von Leckagen mit KI-basierter Software

- ➔ Bildung virtueller DMA-Strukturen
- ➔ Durchflussmessung
- ➔ Mustererkennung
- ➔ Erkennung von Zustandsveränderungen



**Erwin Kober,**  
Geschäftsführer,  
RBS wave GmbH

## 10:30 – 11:00 Uhr

### Kaffeepause & Networking

## 11:00-11:30

### Satellitengestützte Leckortung an Wasserrohrnetzen

- ➔ Technologie der Satellitenleckerkundung
- ➔ Pilotprojekt bei den Stadtwerken Essen



**Petra Scholten,**  
Netzmanagement,  
Stadtwerke Essen AG

## 11:30 – 12:00 Uhr

### Technische Innovationen und internationale Erfahrungen im Asset Management

- ➔ Was sind die Trends in der Zustandsbewertung?
- ➔ Welche digitalen Tools stehen zur Verfügung?
- ➔ Wie wird Asset Management im Ausland implementiert?



**Dr. Bastian Piltz,**  
Geschäftsführer,  
Isle Utilities GmbH

## 12:00 – 13:30 Uhr

### Lunch

## 13:30 – 14:00 Uhr

### Algorithmen als Werkzeuge für das Anlagenmanagement: Kurzzeitprognose und Wasserverluste

- ➔ Wie kann man mit Hilfe von Algorithmen Wasserverluste erkennen?
- ➔ Welche mathematischen Modelle können die kurzfristige Wasserbedarfsprognose unterstützen?
- ➔ Algorithmen, Statistik, Digitalisierung



**Tobias Martin,** Wissenschaftlicher Mitarbeiter,  
TZW: DVGW-Technologiezentrum  
Wasser Außenstelle Dresden

## 14:00 – 14:30 Uhr

### Bauplanung und Bauprozess in einem BIM-Datenmodell am Beispiel des Pumpwerkes Oberhausen

- ➔ Pilotprojekt für Anwendung der BIM-Methodik, Implementierung zum Ende LPh 5
- ➔ Erstellung von 3D-Modellen, Werkplanung im 3D-Modell und Kollisionsprüfung, 4D-Bauablauf und digitale Formulare in der Bauausführung und -überwachung
- ➔ Ergebnisse nach rund 2 Jahren intensiver Praxisnutzung der BIM-Methodik



**Markus Kühnel,**  
Geschäftsbereich Planung und Bau, Gruppenleiter,  
Emschergenossenschaft

## PROGRAMM · 26. MÄRZ 2020



**14:30 – 15:00 Uhr**

### **Workforcemanagement, GIS und Asset Management im Zusammenspiel**

- ➔ Digitalisierung der Zustands- und Aufgabenerfassung mit dem WFM System
- ➔ Auswertung und Bereitstellung von Zuständen und Bestandsdaten für die Assetbewertung
- ➔ Darstellung der Assetbewertung im grafischen Informationssystem

**Peter Brandt,**

*Abteilungsleiter Arbeitsvorbereitung*

*SWS Netze Solingen GmbH*

**15:00 Uhr**

**Abschlussdiskussion**

**15:30 Uhr**

**Ende der Veranstaltung**

## TERMINÜBERSICHT 2020 – JETZT VERANSTALTUNGEN VORMERKEN UND ANMELDEN!

- ➔ **Akzeptanz infrastruktureller Großprojekte,**  
14.–15. Januar 2020, Heidelberg
- ➔ **Forum Fernwasserversorgung**  
3.–4. Februar 2020, Hildesheim
- ➔ **Anforderungen an die digitale Netzdokumentation (GW 120)**  
4. März 2020, Münster
- ➔ **Praxiswerkstatt Digitalisierung**  
27.–28. April 2020, Köln
- ➔ **25. Kolloquium Gas- und Wassermessung 2020**  
16.–17. Juni 2020, Hamburg

Informationen und Anmeldung sowie weitere Veranstaltungen unter [www.dvgw-kongress.de](http://www.dvgw-kongress.de)



- ➔ **DVGW Leitkongress gat | wat**  
17.–18. November 2020, Berlin  
[www.gat-wat.de](http://www.gat-wat.de)



- ➔ **Fachkongress für Wasserwirtschaft und technische Infrastruktur**  
9.–10. September 2020, Berlin  
[www.infraspreede.de](http://www.infraspreede.de)

# Anmeldung: Asset Management

**PER FAX AN:**  
+49 (0)228 9188 92 737

**PER E-MAIL AN:**  
anmeldung@dvgw-kongress.de

## ICH NEHME TEIL AM

25. und 26. März 2020, Frankfurt/Main  
 26. März 2020, Get-together

## TEILNAHMEGEBÜHR

- DVGW-Mitgliedsunternehmen: 950,00 €\*  
 Nicht-Mitglied: 1.350,00 €\*  
Behörden erhalten Sonderpreise. Sprechen Sie uns an!

**Mitgliedsnummer**  
bitte unbedingt angeben

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name

Vorname

Titel

Position

Abteilung

\*\* E-Mail Teilnehmer/In

Unternehmen

Ansprechpartner/In

E-Mail Ansprechpartner/In

Straße

Nr.

PLZ

Ort

Telefon

Telefax

Rechnung an (falls abweichend)

Datum

Unterschrift

## EINWILLIGUNG

- Ja, ich möchte up to date bleiben!** Hiermit willigen Sie im Rahmen Ihrer Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ein, dass wir Sie auch weiterhin über die angegebenen Kontaktdaten auf zukünftige vergleichbare Veranstaltungen hinweisen.

## DATENSCHUTZHINWEIS

Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Hierzu wenden Sie sich bitte per E-Mail an widerspruch@dvgw-kongress.de. Sollten Sie die Anmeldung auch für andere Personen durchführen, sind Sie verpflichtet, diese Personen hiervon in Kenntnis zu setzen. Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DVGW Kongress GmbH für Veranstaltungen anerkannt. Die Datenschutzerklärung haben Sie zur Kenntnis genommen.

## VERANSTALTUNGSORT

Hotel Frankfurt Messe by Meliä  
Katharinenkreisel (Opelrondell) · 60486 Frankfurt  
Telefon: +49 (0)69 707 30 341  
Telefax: +49 (0)69 707 30 333  
E-Mail: Conference.hotel.frankfurt.messe@melia.com  
www.melia.com

## ZIMMERRESERVIERUNG

Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel zur Verfügung. Die Kontingente sind zeitlich befristet. Bitte nehmen Sie die Reservierung rechtzeitig selbst direkt im Hotel vor.  
Stichwort: „DVGW Kongress“  
Befristung bis: 25.02.2020  
99,00 €/Nacht inkl. Frühstück

## ANMELDUNG - KUNDENKONDITIONEN

Bitte die Anmeldung ausfüllen und zurücksenden. Anmeldungen sind auch per E-Mail oder Fax möglich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in zeitlicher Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Bestätigung, sofern noch Plätze verfügbar sind – andernfalls informieren wir Sie umgehend. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet grundsätzlich zur Zahlung der Teilnahmegebühr. DVGW-Mitgliedsunternehmen geben bitte ihre Mitgliedsnummer an, da ansonsten der Nichtmitgliederpreis berechnet werden muss.

## ANMELDUNG - INFORMATION

Franziska Weber  
Telefon: +49 (0)228 9188 737  
Telefax: +49 (0)228 9188 92 737  
E-Mail: anmeldung@dvgw-kongress.de

## VERANSTALTER



**DVGW Kongress GmbH**  
Josef-Wirmer-Straße 1 – 3  
53123 Bonn  
www.dvgw-kongress.de

\* zzgl. MwSt.

\*\* Für die Übersendung digitaler Unterlagen zur Veranstaltung ist die E-Mail-Adresse des Teilnehmers unbedingt erforderlich.